



Auftrag an das Ressort Ausbildung

Dieses Papier definiert die Zielsetzung und Arbeitsweise des Ressorts Ausbildung. Es gilt als Auftrag für alle Mitarbeitenden des Ressorts Ausbildung der Cevi Region Bern. Dieser Auftrag tritt ab sofort in Kraft. Mit einem neuen Ressortleiter oder einer neuen Ressortleiterin wird auch dieser Auftrag neu formuliert.

1. Sinn des Ressorts

Ziel und Zweck der Cevi Gruppen ist es, den Kindern und Jugendlichen das Evangelium in einer ihnen gerechten Sprache zu verkünden. Damit dieses Ziel und dieser Zweck in den Ortsgruppen verfolgt werden kann, bildet der Cevi Region Bern Leiterinnen und Leiter aus. Die Ausbildung ...

- ... will zu einer verantwortungsbewussten und altersgerechten Kinder- und Jugendarbeit verhelfen
- ... will die Leiterinnen und Leiter in ihrer Selbständigkeit, ihrem Handeln, Denken und Glauben herausfordern und ermutigen
- ... unterstützt KursleiterInnen, Projekt- und KursmitarbeiterInnen in ihrer Arbeit und steht ihnen bei Bedarf zur Seite

Alle Aktivitäten des Ressorts Ausbildung verpflichten sich ausdrücklich der Pariser Basis von 1855.

2. Ziel des Ressorts

- Das Ressort Ausbildung hat das Ziel, Leiterinnen und Leiter für die Arbeit in den Ortsgruppen auszubilden.
- Das Ressort bietet ein möglichst lückenloses und zeitgemässes Angebot für die MitarbeiterInnen der Ortsgruppen zur Erlangung der notwendigen Kompetenzen in fachlicher, sozialer und methodischer Hinsicht. Im weiteren steht ein Angebot zur Vertiefung der vorhandenen Kompetenzen zur Verfügung.
- Das Ressort bietet weiter ein Angebot zur Aus- und Weiterbildung unserer KursleiterInnen und KursmitarbeiterInnen an. Die Ausbildung und Weiterbildung von J + S wird ebenfalls sichergestellt.

3. Rahmenbedingungen

Dem Ressort Ausbildung sind durch den Auftrag des Präsidenten des Regionalvorstandes gewisse Rahmenbedingungen gesetzt, die zwingend erfüllt werden müssen:

- Die Ausbildung der Cevi Grundkurse erfolgt geschlechterspezifisch; in den weiteren Jungscharkursen ist die geschlechtergetrennte Arbeit zu thematisieren.
- Die Besonderheiten der jeweiligen Bereiche (M-Jungschar, F-Jungschar, Ten Sing, Teenieclub, etc.) sind in der Arbeit des Ressorts zu berücksichtigen.
- Die regionalen, nationalen und internationalen Dimension des Cevi sind in den Kursen zu thematisieren.
- Die angestellten JugendarbeiterInnen arbeiten gemäss ihren Pflichtenheften in den Ausbildungskursen mit.
- Die angestellten JugendarbeiterInnen übernehmen in der Regel keine Kursleitungen.
- Die Kurse sind finanziell selbsttragend. Anfallende Lohnkosten der angestellten MitarbeiterInnen, sowie allgemeine Infrastrukturkosten müssen nicht durch den Kurs finanziert werden.
- Alljährlich reicht das Ressort seine Budgeteingaben ein. Der Vorstand stellt das Budget zusammen, passt es wenn nötig an und legt es der Delegiertenversammlung vor.

- Das Ressort führt jährlich mindestens eine öffentliche Veranstaltung zum Themenbereich des Ressorts durch.

Alle weiteren Aufgaben und Ziele des Ressorts leiten sich aus den Zielen der Cevi Region Bern ab.

4. Mitglieder des Ressorts Ausbildung

Das Ressort Ausbildung besteht in der Regel aus folgenden Mitgliedern:

- Ressortleiter/Ressortleiterin
- Jugendarbeiter und Jugendarbeiterin mit Schwerpunkt Ausbildung
- einem Vertreter/Vetreterin des Ten Sing
- ein bis zwei weitere Ressortmitglieder

5. Arbeitsweise

Das Ressort Ausbildung ist zuständig für die operationelle Planung der Ausbildung des Cevi Region Bern. Es stellt die oben genannten Zielsetzungen in der konkreten Umsetzung sicher. Die Festsetzung der Ausbildungsziele, wichtige Veränderungen des Kursangebotes und nicht wiederkehrende Entscheidungen hinsichtlich der Ausbildung werden gemäss Strukturreform vom Ressortleiter wahrgenommen. Die Mitglieder des Ressorts stehen dem Ressortleiter beratend zur Seite.

Die Umsetzung der Ausbildungsziele und wiederkehrende Aufgaben der Ausbildung (das „Tagesgeschäft“ wie beispielsweise die Berufung von KursleiterInnen, Festsetzen von Kursdaten, etc.) delegiert der Ressortleiter den beiden JugendarbeiterInnen des Ressorts.

6. Einzelne Funktionen

6.1 Ressortleiter

Der Ressortleiter ist gegenüber dem Präsidenten des Regionalvorstandes verantwortlich für das Ausbildungsangebot des Cevi Region Bern. Der Ressortleiter vergibt die Aufträge innerhalb des Ausbildungsressorts.

6.2 Mitglieder Ressort Ausbildung

Die Mitglieder des Ressorts Ausbildung stehen dem Ressortleiter in seiner Tätigkeit beratend zur Seite. Sie können je nach Bedarf thematische Arbeitsgruppen ins Leben rufen, die sich einem bestimmten Thema annehmen.

6.3 JugendarbeiterInnen im Ressort

Die JugendarbeiterInnen im Ressort werden mit der Leitung des Tagesgeschäftes beauftragt. Zu ihren Aufgaben gehört es, in gegenseitiger Absprache...

- ... das Kursprogramm zu gestalten und festzusetzen, welche JugendarbeiterInnen in welchem Kurs mitarbeiten werden.
- ... den Kursinhalten eine konkrete Form zu geben, damit sie weitergegeben werden können.
- ... KursleiterInnen zu berufen.
- ... J + S KursleiterInnen aufgrund der mit dem CKB bereinigten Liste zu berufen.
- ... Die KursleiterInnen bei der Teamsuche, der Programmgestaltung und bei der Durchführung der Kurse zu unterstützen (wobei die JugendarbeiterInnen nicht die Hauptlast der Arbeit tragen müssen).
- ... die KursmitarbeiterInnen bei der Durchführung der Kurse zu unterstützen und zu begleiten.
- ... innerhalb der Kurse persönliche Beziehungen zu den TeilnehmerInnen aufzubauen.
- ... in Absprache mit dem CKB geeignete LeiterInnen für Verbandsausbilder- und Expertenurse J + S zu empfehlen.
- ... für die MitarbeiterInnen des Ressorts sonstige Schulungsmöglichkeiten anzubieten.

Die JugendarbeiterInnen können zur Lösung ihrer Umsetzungsaufgaben Arbeitsgruppen ins Leben rufen.

6.4 KursleiterInnen/ProjektleiterInnen

Sie werden vom Jugendarbeiter/von der Jugendarbeiterin berufen.

Sie sind verantwortlich für die Durchführung ihres Kurses/ihres Projekts.

Sie werden in ihrer Tätigkeit von den JugendarbeiterInnen unterstützt, mit denen sie eng zusammenarbeiten.

Sie sollen beachten, dass eine der Hauptaufgaben der JugendarbeiterInnen das Suchen der persönlichen Beziehung zu den KursteilnehmerInnen ist, und den JugendarbeiterInnen die nötigen Möglichkeiten dazu bieten.

Der Ressortleiter leitet das Gremium der KursleiterInnen, die sich einmal jährlich im Dezember treffen, um über aktuelle Fragen zu diskutieren.

6.5 KursmitarbeiterInnen/ProjektmitarbeiterInnen

Sie werden vom Kursleiter/von der Kursleiterin berufen.

Sie sind verantwortlich für die Durchführung ihrer Programmelemente/ihrer Teilprojekte.

Sie werden in ihrer Tätigkeit von den JugendarbeiterInnen unterstützt, mit denen sie eng zusammenarbeiten.

Der Ressortleiter leitet die Zusammenkunft der KursmitarbeiterInnen, die einmal jährlich stattfindet.

6.6 Coaches der regionalen Ausbildungskurse mit J + S

Der J + S Coach der regionalen Ausbildungskurse nimmt alle üblichen Aufgaben eines Coaches von J + S gegenüber den verantwortlichen KursleiterInnen wahr. Sie sind gegenüber den JugendarbeiterInnen verantwortlich.

6.7 J + S – Experten

Die J + S – Experten bieten LeiterInnenkurse, FK's und J + S – Module als KursleiterInnen an. Im Ressort „Ausbildung“ nehmen sie die gleiche Stellung wie ein Kursleiter des Cevi der Region ein.

Die J + S – ExpertInnen treffen sich mit den JugendarbeiterInnen einmal jährlich zu einer Koordinationssitzung; geleitet wird die Sitzung vom CKB. An dieser Koordinationssitzung wird das J + S Angebot bestimmt.

6.8 Coach Kaderbildung (CKB)

Der CKB ist Mitglied des Ressorts Ausbildung.

Der CKB beurteilt die Programme der J + S Leiterkurse, FK's und Module und leitet sie weiter an die entsprechende Stelle des Cevi Schweiz.

Er nimmt weiter an den Sitzungen mit den J + S - Verbandsdelegierten des Cevi Schweiz teil und vertritt dort die Stimme unserer Region.

Der CKB leitet die jährliche Koordinationssitzung mit den J + S ExpertInnen und den JugendarbeiterInnen.

Er bereinigt zusammen mit den JugendarbeiterInnen die Liste der in Frage kommenden J + S - KursleiterInnen.

In Absprache mit den JugendarbeiterInnen empfiehlt er geeignete LeiterInnen für Verbandsausbildner- und Expertenkurse J + S.

7. Ausbildung Ten Sing

Das Ressort delegiert die Ausbildung der Leiterinnen und Leiter des Ten Sing der Region (Semi I, II und III) dem nationalen Fachausschuss Ten Sing (FATS). Verbindungsperson zum Ressort Ausbildung ist der Jugendarbeiter mit dem entsprechenden Schwerpunkt.

Biel, 13. März 2003

Manfred Stuber, v/o Mani
Ressortleiter Ausbildung Cevi Region Bern

Auftrag gemäss Organisationshandbuch, Version März 2003.